

## Neudruck

### Antrag

der SPD-Fraktion,  
der Fraktion DIE LINKE und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

### **Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger als Lehrerinnen und Lehrer dauerhaft halten und qualifizieren**

Der Landtag möge beschließen:

Die Landesregierung wird gebeten, ein Konzept vorzulegen, wie Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger ohne abgeschlossene Lehramtsausbildung eine vollständig anerkannte Qualifizierung für ihren Beruf erlangen können. Das Konzept ist spätestens im vierten Quartal 2017 dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport und dem Ausschuss für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landtages zur Beratung vorzulegen.

In diesem Konzept sollen insbesondere folgende Maßnahmen berücksichtigt werden:

- a) Ausweitung der bisherigen Kapazitäten für den berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst nach § 7 Abs. 1 und 2 BbgLeBIG.
- b) Ausweitung der bestehenden regionalen Angebote zur Weiterqualifizierung von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger im Rahmen der pädagogischen Grundqualifizierung sowie der qualifizierten Berufseingangsphase.
- c) Festlegung von Mindeststandards für die unbefristete Einstellung von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern, die mit den Festlegungen der Kultusministerkonferenz konform sind.
- d) Fortführung der berufsbegleitenden Weiterqualifizierung auch für Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger, denen für die Zulassung zum berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst als eine der Voraussetzungen fachwissenschaftliche Studien- und Prüfungsleistungen für ein zweites Fach fehlen oder diese bisher nicht ausreichen.
- e) Prüfung von Angeboten externer Bildungsträger zur pädagogischen Grundqualifizierung auf Grundlage eines einheitlichen Curriculums bzw. von Qualitätsvorgaben.
- f) Sicherung der bestehenden Beratungs- und Unterstützungssysteme des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (Personaleinstellungsteam in den Staatlichen Schulämtern, Schulräte für Lehrerbildung, regionale BEP-Beraterinnen und -Be-

rater), um potentielle Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger hinsichtlich ihrer beruflichen Perspektiven und Weiterqualifizierungen zu beraten.

- g) Die Einführung eines Schulkoordinators für Qualitätssicherung und Lehrerbildung als neue Funktionsstelle an Schulen, um eine qualitativ hochwertige Betreuung von Seiteneinsteigern an Schulen gewährleisten zu können.
- h) Verstärkung des 'Refugee Teachers'-Programms für die Lehrkräftegewinnung in Brandenburg.

### **Begründung:**

In den nächsten Jahren bleibt der Einstellungsbedarf von Lehrpersonal in Brandenburg sehr hoch. Auch in allen anderen Bundesländern, und vor allem in den angrenzenden Bundesländern wie Berlin und Sachsen, werden in den nächsten Jahren Lehrerinnen und Lehrer gesucht. Dies wird auch in den nächsten Jahren so bleiben. Zur Erfüllung der Zielstellung sollen in besonders dringenden Fällen auch Bewerberinnen und Bewerber berücksichtigt werden, deren Ausbildungsvoraussetzungen nicht den üblichen Zugangskriterien zum Schuldienst entsprechen. Das erfordert ein Konzept, wie sogenannte Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger in absehbarer Zeit und berufsbegleitend realisierbar die notwendige Qualifizierung für ihren Beruf erlangen können. Dies gilt sowohl mit Blick auf eine professionelle Berufsausübung als auch mit dem Ziel, eine dauernde Schlechterstellung in der Besoldung bzw. Vergütung dieser Gruppe zu vermeiden.

Um der Gruppe der Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger eine Perspektive auf eine vollwertige Laufbahn als Lehrkraft aufzeigen zu können, müssen aus unserer Sicht die Kapazitäten für die einzelnen Möglichkeiten der Weiterqualifizierung an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden. Hierfür ist auch eine qualifizierte Beratung und Unterstützung der Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger notwendig.

Die Gewinnung von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern darf nicht nur als ein der Mangelsituation geschuldeter Weg gesehen werden, sondern auch als Chance für die Öffnung der Schulen in die Gesellschaft und für neue Impulse für den Lernprozess. Aus unserer Sicht beinhaltet diese Öffnung mehr Chancen für alle Beteiligten als Hindernisse.

Durch die Einstellung von Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern, die meist nicht am Anfang ihrer beruflichen Laufbahn stehen, eröffnet sich auch die Chance, die Lehrerschaft in Brandenburg insgesamt mit Jahrgängen aufzufüllen, die bislang durch die niedrigen Einstellungsraten in den letzten 20 Jahren nur schwer zu finden sind. Dies wird auch die Reaktion auf das demografische Echo erleichtern.

Mike Bischoff  
für die SPD-Fraktion

Ralf Christoffers  
für die Fraktion DIE LINKE

Axel Vogel  
für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN